

# Taxtabelle Spitex 2018 (Stand: 01.01.2018)

## Pflege zu Hause

Spitex VitaFutura AG ist auch die öffentliche Spitex-Organisation der Gemeinde Volketswil und bietet in deren Auftrag verschiedene Spitex-Leistungen in den Bereichen Hauswirtschaft, Pflege und Betreuung an. Das Erhalten und Fördern der Selbstständigkeit unserer Kundinnen und Kunden ist unser oberstes Ziel.

## Bedarfsabklärung

Wir planen die Spitex-Dienstleistungen, nachdem wir den individuellen Bedarf umfassend und unter Einbezug des sozialen Umfelds abgeklärt haben. Die daraus definierten Hilfe- und Pflegeleistungen führen und werten wir fachgerecht aus.

## Pflege und Betreuung

Die Leistungen der Behandlungs- und Grundpflege zählen zu den täglichen Aufgaben, die unterschiedlich komplex sein können. Wir versorgen zum Beispiel Wunden, wechseln Verbände und verabreichen Medikamente, auch mittels Injektionen und Infusionen. Blutentnahmen, Puls- Blutdruck- und Blutzuckermessung, Körperpflege und vieles mehr gehören ebenfalls zu unseren Kernaufgaben.

## Unterstützung im Alltag

Als Spitex-Mitarbeitende stehen wir Ihnen mit Rat und Tat zur Seite und helfen beim Führen des Haushalts sowie bei der täglichen Körperpflege. Mit Mobilisationstraining fördern wir die Selbstständigkeit unserer Klientinnen und Klienten. Unsere regelmässigen Besuche und Kontrollen helfen, Veränderungen frühzeitig zu erkennen, insbesondere bei psychisch und demenziell kranken Menschen. Oft pflegen und betreuen Menschen ihre kranken Angehörigen selbst. Wir von der Spitex unterstützen, beraten und entlasten sie.

Die Spitex-Mitarbeitenden koordinieren die Zusammenarbeit mit dem Hausarzt oder der Hausärztin, Spitälern und ambulanten Dienstleistern. Wir beraten in Ernährungsfragen, leiten an beim Treppensteigen oder unterstützen in der Pflege von sozialen Kontakten und stärken damit die Autonomie der Klientinnen und Klienten.

## Palliativpflege

Bei schwerer unheilbarer Erkrankung betreuen und begleiten die Spitex-Mitarbeitenden Patientinnen und Patienten nach den Grundsätzen der Palliativpflege zu Hause.

# Taxen

Langzeitpflege	Normkosten pro Stunde	Anteil Klient		Anteil pro Stunde	
		pro Tag	pro Stunde	Krankenkasse	öffentliche Hand
Abklärung/Beratung	144.05	8.-		79.80	64.25
Untersuchung	146.95	8.-		65.40	81.55
Grundpflege	127.30	8.-		54.60	72.70
Hauswirtschaft			42.-		40.-

Die Akut- und Übergangspflege (AüP) wird ausschliesslich vom Spitalarzt verordnet. Es handelt sich um Pflegeleistungen, die im Anschluss an einen Spitalaufenthalt auf spitalärztliche Anordnung während maximal zwei Wochen erbracht werden.

Die Kosten werden von den Versicherungs- und/oder Krankenkassen oder anderen Behörden übernommen.

Akut- und Übergangspflege (AüP)	Normkosten pro Stunde	Anteil Klient		Anteil pro Stunde	
		pro Tag	pro Stunde	Krankenkasse	öffentliche Hand
Abklärung/Beratung	121.20			54.55	66.65
Untersuchung	119.25			53.65	65.60
Grundpflege	105.60			47.50	58.10
Hauswirtschaft			42.-		40.-

Grundlage für die Übernahme sind die Bedarfsklärung mit dem System RAI-HC und ein ärztlicher Spitex-Auftrag.

- Beiträge der Krankenkasse werden direkt zwischen der VitaFutura AG und der entsprechenden Krankenkasse abgerechnet.
- Der Beitrag der öffentlichen Hand wird durch die Gemeinde finanziert. Die Abrechnung dieses Beitrages erfolgt direkt zwischen der VitaFutura AG und der zuständigen Gemeinde.

### Zusatzleistungen KVG

Medikamente und Pflegematerialien (gemäss Mittel- und Gegenständeliste) werden separat ausgewiesen und nach kantonalen Richtlinien verrechnet.

Vermietung/Verkauf von Krankmobilen und Materialien	Klient	Krankenkasse
Vermietung Krankmobilen	separate Preisliste	
Verkauf Krankmobilen und Materialien	separate Preisliste	
Verkauf MiGeL-Produkte		separate Preisliste

Pauschalen	Klient
Einmalige Mietpauschale (für Krankmobilen bis 5.00 Fr. pro Woche)	20.-
Einmalige Mietpauschale (für Krankmobilen ab 5.00 Fr. pro Woche)	40.-
Pauschale für Wäsche waschen (pro Waschgang)	3.-

Spezielles	Klient
Umtriebsentschädigung bei nicht abgesagtem Einsatz (1 Werktag im Voraus) (Ausgenommen sind Spitaleintritt, Notfälle, Todesfall)	Höhe des geplanten Einsatzes

## Abrechnungsformalitäten

Sämtliche Taxen und Zusatzleistungen werden mit einer Zahlungsfrist von 15 Tagen in Rechnung gestellt. Sollten sie in Verzug geraten, so kann die VitaFutura AG der Klientin/dem Klienten eine Mahngebühr von CHF 25.- und einen Verzugszins von 5% in Rechnung stellen. Eine Betreibung kann bereits nach der ersten Mahnung eingeleitet werden. Wird die Rechnung in bar beglichen, erheben wir eine Aufwandsentschädigung von CHF 200.-.

Alle Taxen in Schweizer Franken inkl. Mehrwertsteuer.